

Ostindischer Palisander

Dalbergia latifolia

Vorkommen

Südasien, Ostindien (Malabar-Küste, Kerala, Mysore), Sri Lanka; Indonesien (Java); in tropischen unteren Regenwäldern, tropischen halb-immergrünen Regenwäldern und tropischen feuchten regenrünen Wäldern bis 1200 m, häufig mit Teak vergesellschaftet.

Eigenschaften

Das dichte Holz des Ostindischen Palisanders ist sehr hart, zäh, mäßig schwindend und dauerhaft. Das Splintholz ist 4–6 cm breit. Die Fasern verlaufen gerade, die Textur ist durch Wechseldrehwuchs und Aderung überwiegend eng gestreift. Das Holzbild kann durch eine unterschiedliche Verteilung dieser Farbstreifen stark variieren. Dabei dominieren streifenlose blinde Partien oder fast schwarze Flächen, die bei sehr enger Streifung entstehen.

Das Splintholz ist gelblich, das Kernholz dunkelt von gelbbraun bis dunkelviolet nach und ist dunkelbraun bis dunkelviolet-braun geadert. Je nach Art variiert die Farbigekeit stark.

Spezifisches Gewicht: ca. 780 kg/m³

Verwendung im Gitarrenbau:

- Boden & Zargen
- Griffbrett
- Ränder (Binding) und Zierspäne

